



Bachelor Projektarbeit

"STANZFORM-SYSTEME IM DIGITALEN VERPACKUNGSDRUCK"

vorgelegt im März 2011 von **Martin Quade**

Betreuung:

Timo Raabe, M.Sc.

Zusammenfassung:

Der Digitaldruck hält massiven Einzug in das Segment des Verpackungsdrucks. Die Vorteile wie die Möglichkeit der Personalisierung, die kostengünstige Produktion von kleinen Auflagen bis zur Auflage 1 und das Verwenden von Sicherheitsmerkmalen zum Schutz vor Plagiaten machen den Digitaldruck zunehmend attraktiver. Die digitale Prozesskette ist zeitsparend und kostengünstig. Soll ein auf einer Digitaldruckmaschine gefertigtes Produkt jedoch noch weiterverarbeitet werden, stößt man bei konventionell arbeitenden Prozessen auf Probleme. Die zuvor gestartete Prozesskette kann auf dem weiteren, herkömmlichen Weg nicht mit den Eigenschaften der digitalen Produktion fortgeführt werden. Die konventionellen auf dem Markt angebotenen Systeme sind meist nicht für die im Digitaldruck üblichen Auflagengrößen konzipiert, sondern rechnen sich erst bei der Verarbeitung von mittleren bis großen Auflagenhöhen.

Diese Projektarbeit setzt sich mit dieser Problematik mit den Schwerpunkten Stanzen/Rillen/Prägen auseinander. Dazu werden die Lösungen und Systeme unterschiedlicher Hersteller, die sich mit dieser Thematik befasst haben, im folgenden Text beschrieben und bewertet. Dabei wird keine komplette Übersicht der auf dem Markt angebotenen Systeme erstellt, sondern auf Grund der Fülle nur ein Einblick an Hand von Beispielen.